#### **Datenschutzinformation**

#### I. Name und Anschrift des Verantwortlichen

Der Verantwortliche im Sinne der Datenschutz-Grundverordnung und anderer nationaler Datenschutzgesetze der Mitgliedsstaaten sowie sonstiger datenschutzrechtlicher Bestimmungen ist:

EVHS-Schmitt - Einzelunternehmen - Meisterbetrieb

Inhaber: Andreas Schmitt

Am Schiedsberg 13, 53757 Sankt Augustin

Mobil: 01578 / 8278086

Telefon: 02241 / 2418148

Telefax: 02241 / 2414643

E-Mail: info@evhs-schmitt.de

### II. Allgemeines zur Datenverarbeitung

### 1. Umfang der Verarbeitung personenbezogener Daten

Es werden personenbezogene Daten der Nutzer grundsätzlich nur soweit dies zur Bereitstellung einer funktionsfähigen Website sowie der Inhalte und Leistungen erforderlich ist, gespeichert. Die Verarbeitung personenbezogener Daten der Nutzer erfolgt grundsätzlich nur, wenn dies durch gesetzliche Vorschriften gestattet ist.

### 2. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung personenbezogener Daten

Soweit wir für Verarbeitungsvorgänge personenbezogener Daten eine Einwilligung der betroffenen Person einholen, dient Art.6 Abs.1 lit.a EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) als Rechtsgrundlage.

Bei der Verarbeitung von personenbezogenen Daten, die zur Erfüllung eines Vertrages, dessen Vertragspartei die betroffene Person ist, erforderlich ist, dient Art.6 Abs.1 lit.b DSGVO als Rechtsgrundlage. Dies gilt auch für Verarbeitungsvorgänge, die zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen erforderlich sind.

Soweit eine Verarbeitung personenbezogener Daten zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung erforderlich ist, der unser Unternehmen unterliegt, dient Art.6 Abs.1 lit.c DSGVO als Rechtsgrundlage. Für den Fall, dass lebenswichtige Interessen der betroffenen Person oder einer anderen natürlichen Person eine Verarbeitung personenbezogener Daten erforderlich machen, dient Art.6 Abs.1 lit.d DSGVO als Rechtsgrundlage.

Ist die Verarbeitung zur Wahrung eines berechtigten Interesses von EVHS-Schmitt oder eines Dritten erforderlich und überwiegen die Interessen, Grundrechte und Grundfreiheiten des Nutzers das erstgenannte Interesse nicht, so dient Art.6 Abs.1 lit.f DSGVO als Rechtsgrundlage für die Verarbeitung.

# 3. Datenlöschung und Speicherdauer

Die personenbezogenen Daten der des Nutzers werden gelöscht oder gesperrt, sobald der Zweck der Speicherung entfällt. Eine Speicherung kann darüber hinaus erfolgen, wenn dies durch den europäischen oder nationalen Gesetzgeber in unionsrechtlichen Verordnungen, Gesetzen oder sonstigen Vorschriften, denen der Verantwortliche unterliegt, vorgesehen wurde. Eine Sperrung oder Löschung der Daten erfolgt auch dann, wenn eine durch die genannten Normen vorgeschriebene

Speicherfrist abläuft, es sei denn, dass eine Erforderlichkeit zur weiteren Speicherung der Daten für einen Vertragsabschluss oder eine Vertragserfüllung besteht.

### III. Bereitstellung der Website und Erstellung von Logfiles

### 1. Beschreibung und Umfang der Datenverarbeitung

Bei jedem Aufruf unserer Internetseite erfasst unser System automatisiert Daten und Informationen vom Computersystem des aufrufenden Rechners. Folgende Daten werden hierbei erhoben:

- Browsertyp und Browserversion
- Verwendetes Betriebssystem
- Log-Daten (Verbindungsdaten)
- Referer URL
- Hostname des zugreifenden Rechners
- Uhrzeit der Serverabfrage (Zeitstempel)
- IP-Adresse

Die Daten werden über die Dauer des Besuchs der Website hinaus gespeichert und nach spätestens 90 Tagen gelöscht.

### 2. Zweck der Datenerhebung und berechtigtes Interesse

Die Datenerhebung erfolgt zur Auslieferung des Inhalts der Website an den Rechner des Nutzers. In der Bereitstellung der Inhalte und der Aufrechterhaltung der Nutzungsmöglichkeit unserer Website liegt auch unser berechtigtes Interesse an der Datenverarbeitung.

Die Speicherung der Logfiles benötigen wir zur Fehleranalyse sowie zur Abwehr und Verfolgung von Angriffen auf unsere Website. Auch die Speicherung dient damit der Aufrechterhaltung der Nutzungsmöglichkeit unserer Website.

#### 3. Rechtsgrundlage

Rechtsgrundlage für die Erhebung der Daten ist Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO, soweit personenbezogene Daten verarbeitet werden; die Abfrage der im Gerät des Nutzers gespeicherten Informationen erfolgt auf Grundlage von § 25 Abs. 2 TTDSG.

### 4. Widerspruchs- und Beseitigungsmöglichkeit

Die Erfassung der Daten zur Bereitstellung der Website und die Speicherung der Daten in Logfiles ist für den Betrieb der Internetseite zwingend erforderlich. Es besteht folglich seitens des Nutzers keine Widerspruchsmöglichkeit.

Auf unserer Website wird der Session-Cookie Beng-proxy-session gesetzt. Das Cookie ordnet jedem Seitenbesucher eine eindeutige Session-ID zu, anhand dessen dieser auf der Seite identifiziert wird, so dass Inhalte aus den vorherigen Seitenaufrufen geladen werden können.

### 2. Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der Daten einschließlich der für die technische Bereitstellung erforderlichen Datenverarbeitung ist Art.6 Abs.1 lit.f DSGVO.

#### 3. Zweck der Datenverarbeitung

Dieses Cookie speichert Ihre aktuelle Sitzung und gewährleistet so, dass alle Funktionen der Seite, die auf der Programmiersprache basieren, vollständig angezeigt werden können.

## 4. Dauer der Speicherung, Widerspruchs- und Beseitigungsmöglichkeit

Die Cookies werden auf dem Rechner des Nutzers gespeichert und von diesem an unsere Seite übermittelt. Daher haben Sie als Nutzer auch die volle Kontrolle über die Verwendung von Cookies. Durch eine Änderung der Einstellungen in Ihrem Internetbrowser können Sie die Übertragung von Cookies deaktivieren oder einschränken. Bereits gespeicherte Cookies können jederzeit gelöscht werden. Dies kann auch automatisiert erfolgen. Werden Cookies für unsere Website deaktiviert, können möglicherweise nicht mehr alle Funktionen der Website vollumfänglich genutzt werden.

Die Speicherdauer des Cookies Beng-Proxy-Session endet mit Ende Ihrer Sitzung

#### **IV. Externes Hosting**

### 1. Beschreibung und Umfang der Datenverarbeitung

Die Website wird durch einen externen Dienstleister (im Folgenden: Hoster) gehostet. Sämtliche Interaktionen des Nutzers mit unserer Website einschließlich aller vom Nutzer bewusst herbeigeführten Speicher- und Löschvorgänge erfolgen daher in einem Dialog zwischen dem Nutzer und dem Hoster.

SOWEIT IM RAHMEN DIESER DATENSCHUTZINFORMATIONEN ERKLÄRT WIRD, DASS EINE DATENÜBERTRAGUNG AN EINEN DRITTEN NICHT ERFOLGT, BEDEUTET DIES DAHER, DASS EINE DATENÜBERTRAGUNG AN DRITTE AUSSER DEN HOSTER NICHT ERFOLGT. SOWEIT WIR AUF "UNSEREN SERVER" BEZUG NEHMEN, IST DER VOM HOSTER BEREITGESTELLTE SERVER GEMEINT.

Der Hoster wird für uns auf der Grundlage einer Auftragsverarbeitungsvereinbarung tätig und darf die für uns verarbeiteten personenbezogenen Daten ausschließlich zur Erbringung seiner Hosting-Dienstleistungen verwenden. Er ist zur strengen Vertraulichkeit verpflichtet und darf die personenbezogenen Daten nicht für eigene Zwecke oder Zwecke Dritter nutzen. Die Datenverarbeitung erfolgt ausschließlich auf dem Gebiet der Europäischen Union.

Gegenwärtig erfolgt das Hosting durch:

STRATO AG Otto-Ostrowski-Straße 7 10249 Berlin

https://www.strato.de/datenschutz/

## 2. Rechtsgrundlage

Rechtsgrundlage für die Hinzuziehung eines externen Hosters ist Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO. Rechtsgrundlage für die Auftragsverarbeitung durch den Hoster sind Artt. 28 ff. DSGVO und die mit diesem geschlossene Auftragsverarbeitungsvereinbarung.

## 3. Zweck der Datenerhebung und berechtigtes Interesse

Zweck der Hinzuziehung eines externen Hosters ist der Zugriff auf eine hochverfügbare Internetanbindung zu wirtschaftlichen Konditionen. Hierin liegt auch unser berechtigtes Interesse.

#### 4. Widerspruchs- und Beseitigungsmöglichkeit

Die Datenerfassung und Datenverarbeitung durch den Hoster ist für den Betrieb der Website und das darauf betriebene Portal zwingend erforderlich, eine Widerspruchsmöglichkeit für den Nutzer besteht nicht.

#### V. Verwendung von Cookies

Weitere Cookies werden nicht gesetzt.

#### VI. E-Mail-oder Fax-Kontakt

#### 1. Beschreibung und Umfang der Datenverarbeitung

Kommt es zu einer Kontaktaufnahme über die bereitgestellten E-Mail-Adresse, über das Kontaktformular oder über die bereitgestellte Faxnummer, werden die mit der E-Mail/ dem Fax oder dem Kontaktformular übermittelten personenbezogenen Daten des Nutzers gespeichert (z.B. Name, E-Mail-Adresse, Nachrichtentext, Signatur).

Es erfolgt in diesem Zusammenhang keine Weitergabe der Daten an Dritte. Die Daten werden ausschließlich für die Verarbeitung der Konversation verwendet.

### 2. Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der Daten ist Art.6 Abs.1 lit. f DSGVO. Zielt der Kontakt auf den Abschluss eines Vertrages ab, so ist zusätzliche Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Art.6 Abs.1 lit. b DSGVO.

### 3. Zweck der Datenverarbeitung

Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten aus der E-Mail dient uns allein zur Bearbeitung der Kontaktaufnahme. Hierin liegt auch das erforderliche berechtigte Interesse an der Verarbeitung der Daten.

### 4. Dauer der Speicherung

Die Daten werden gelöscht, sobald sie für die Erreichung des Zweckes ihrer Erhebung nicht mehr erforderlich sind. Für die personenbezogenen Daten die per E-Mail übersandt wurden, ist dies dann der Fall, wenn die jeweilige Konversation mit dem Nutzer beendet ist. Beendet ist die Konversation dann, wenn sich aus den Umständen entnehmen lässt, dass der betroffene Sachverhalt abschließend geklärt ist.

## 5. Widerspruchs- und Beseitigungsmöglichkeit

Der Nutzer hat jederzeit die Möglichkeit, der Speicherung seiner personenbezogenen Daten zu widersprechen. In einem solchen Fall kann die Konversation nicht fortgeführt werden.

Der Widerspruch kann etwa durch Übersendung einer E-Mail oder über ein Fax erfolgen. In diesem Fall werden – sofern keine Aufbewahrungspflicht der Konversation gesetzlich besteht oder die Daten zur Rechtsverfolgung oder Rechtsverteidigung benötigt werden – die Daten gelöscht sowie alle im Zuge der Kontaktaufnahme gespeicherten personenbezogenen Daten einschließlich des Widerspruchs.

Das Widerspruchsrecht besteht nicht, soweit die Verarbeitung auf Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO beruht und die Kontaktaufnahme der Anbahnung, dem Abschluss oder der Durchführung eines Vertrags dient.

### VII. Rechte der betroffenen Person

Werden personenbezogene Daten des Nutzers verarbeitet, ist er Betroffener i.S.d. DSGVO und ihm stehen folgende Rechte gegenüber EVHS-Schmitt zu:

### 1. Auskunftsrecht

Der Nutzer kann von EVHS-Schmitt eine Bestätigung darüber verlangen, ob personenbezogene Daten, die ihn betreffen, von EVHS-Schmitt verarbeitet werden.

Liegt eine solche Verarbeitung vor, kann der Nutzer von EVHS-Schmitt über folgende Informationen Auskunft verlangen:

- (1) die Zwecke, zu denen die personenbezogenen Daten verarbeitet werden;
- (2) die Kategorien von personenbezogenen Daten, welche verarbeitet werden;
- (3) die Empfänger bzw. die Kategorien von Empfängern, gegenüber denen die Sie betreffenden personenbezogenen Daten offengelegt wurden oder noch offengelegt werden;
- (4) die geplante Dauer der Speicherung der den Nutzer betreffenden personenbezogenen Daten oder, falls konkrete Angaben hierzu nicht möglich sind, Kriterien für die Festlegung der Speicherdauer;
- (5) das Bestehen eines Rechts auf Berichtigung oder Löschung der den Nutzer betreffenden personenbezogenen Daten, eines Rechts auf Einschränkung der Verarbeitung durch den Verantwortlichen oder eines Widerspruchsrechts gegen diese Verarbeitung;
- (6) das Bestehen eines Beschwerderechts bei einer Aufsichtsbehörde:
- (7) alle verfügbaren Informationen über die Herkunft der Daten, wenn die personenbezogenen Daten nicht bei der betroffenen Person erhoben werden;
- (8) das Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung einschließlich Profiling gemäß Art.22 Abs. 1 und 4 DSGVO und – zumindest in diesen Fällen – aussagekräftige Informationen über die involvierte Logik sowie die Tragweite und die angestrebten Auswirkungen einer derartigen Verarbeitung für die betroffene Person.

Dem Nutzer steht das Recht zu, Auskunft darüber zu verlangen, ob die betreffenden personenbezogenen Daten in ein Drittland oder an eine internationale Organisation übermittelt werden. In diesem Zusammenhang kann er verlangen, über die geeigneten Garantien gem. Art.46 DSGVO im Zusammenhang mit der Übermittlung unterrichtet zu werden.

### 2. Recht auf Berichtigung

Der Nutzer hat das Recht auf Berichtigung und/oder Vervollständigung gegenüber EVHS-Schmitt, sofern die verarbeiteten personenbezogenen Daten, die ihn betreffen, unrichtig oder unvollständig sind. Der Verantwortliche hat die Berichtigung unverzüglich vorzunehmen.

#### 3. Recht auf Einschränkung der Verarbeitung

Unter den folgenden Voraussetzungen können Sie die Einschränkung der Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten verlangen:

- (1) wenn der Nutzer die Richtigkeit der ihn betreffenden personenbezogenen für eine Dauer bestreitet, die es EVHS-Schmitt ermöglicht, die Richtigkeit der personenbezogenen Daten zu überprüfen;
- (2) die Verarbeitung unrechtmäßig ist und der Nutzer die Löschung der personenbezogenen Daten ablehnt und stattdessen die Einschränkung der Nutzung der personenbezogenen Daten verlangt;
- (3) EVHS-Schmitt die personenbezogenen Daten für die Zwecke der Verarbeitung nicht länger benötigt, EVHS-Schmitt diese jedoch zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigt, oder
- (4) wenn der Nutzer Widerspruch gegen die Verarbeitung gemäß Art. 21 Abs. 1 DSGVO eingelegt hat und noch nicht feststeht, ob die berechtigten Gründe von EVHS-Schmitt gegenüber den Gründen des Nutzers überwiegen.

Wurde die Verarbeitung der den Nutzer betreffenden personenbezogenen Daten eingeschränkt, dürfen diese Daten – von der Speicherung abgesehen – nur mit Ihrer Einwilligung oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen oder zum Schutz der Rechte

einer anderen natürlichen oder juristischen Person oder aus Gründen eines wichtigen öffentlichen Interesses der Union oder eines Mitgliedstaats verarbeitet werden.

Wurde die Einschränkung der Verarbeitung nach den o.g. Voraussetzungen eingeschränkt, wird der Nutzer von EVHS-Schmitt unterrichtet bevor die Einschränkung aufgehoben wird.

#### 4. Recht auf Löschung

### a) Löschungspflicht

Der Nutzer kann von EVHS-Schmitt verlangen, dass die ihn betreffenden personenbezogenen Daten unverzüglich gelöscht werden, und EVHS-Schmitt ist verpflichtet, diese Daten unverzüglich zu löschen, sofern einer der folgenden Gründe zutrifft:

- (1) Die den Nutzer betreffenden personenbezogenen Daten sind für die Zwecke, für die sie erhoben oder auf sonstige Weise verarbeitet wurden, nicht mehr notwendig.
- (2) Der Nutzer widerruft die Einwilligung, auf die sich die Verarbeitung gem. Art. 6 Abs. 1 lit. a oder Art. 9 Abs. 2 lit. a DSGVO stützte, und es fehlt an einer anderweitigen Rechtsgrundlage für die Verarbeitung.
- (3) Der Nutzer legt gem. Art. 21 Abs. 1 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung ein und es liegen keine vorrangigen berechtigten Gründe für die Verarbeitung vor, oder der Nutzer legt gem. Art. 21 Abs. 2 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung ein.
- (4) Die den Nutzer betreffenden personenbezogenen Daten wurden unrechtmäßig verarbeitet.
- (5) Die Löschung der den Nutzer betreffenden personenbezogenen Daten ist zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung nach dem Unionsrecht oder dem Recht der Mitgliedstaaten erforderlich, dem EVHS-Schmitt unterliegt.
- (6) Die den Nutzer betreffenden personenbezogenen Daten wurden in Bezug auf angebotene Dienste der Informationsgesellschaft gemäß Art. 8 Abs. 1 DSGVO erhoben.

### b) Information an Dritte

Hat EVHS-Schmitt die den Nutzer betreffenden personenbezogenen Daten öffentlich gemacht und ist er gem. Art. 17 Abs. 1 DSGVO zu deren Löschung verpflichtet, so trifft er unter Berücksichtigung der verfügbaren Technologie und der Implementierungskosten angemessene Maßnahmen, auch technischer Art, um für die Datenverarbeitung Verantwortliche, die die personenbezogenen Daten verarbeiten, darüber zu informieren, dass Sie als betroffene Person von ihnen die Löschung aller Links zu diesen personenbezogenen Daten oder von Kopien oder Replikationen dieser personenbezogenen Daten verlangt haben.

### c) Ausnahmen

Das Recht auf Löschung besteht nicht, soweit die Verarbeitung erforderlich ist

- (1) zur Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung und Information;
- (2) zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, die die Verarbeitung nach dem Recht der Union oder der Mitgliedstaaten, dem der Verantwortliche unterliegt, erfordert, oder zur Wahrnehmung einer Aufgabe, die im öffentlichen Interesse liegt oder in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgt, die EVHS-Schmitt übertragen wurde;
- (3) aus Gründen des öffentlichen Interesses im Bereich der öffentlichen Gesundheit gemäß Art. 9 Abs. 2 lit. h und i sowie Art. 9 Abs. 3 DSGVO;
- (4) für im öffentlichen Interesse liegende Archivzwecke, wissenschaftliche oder historische Forschungszwecke oder für statistische Zwecke gem. Art. 89 Abs. 1 DSGVO, soweit das unter Abschnitt a) genannte Recht voraussichtlich die Verwirklichung der Ziele dieser Verarbeitung unmöglich macht oder ernsthaft beeinträchtigt, oder

(5) zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

### 5. Recht auf Unterrichtung

Hat der Nutzer das Recht auf Berichtigung, Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung gegenüber dem Verantwortlichen geltend gemacht, ist dieser verpflichtet, allen Empfängern, denen die den Nutzer betreffenden personenbezogenen Daten offengelegt wurden, diese Berichtigung oder Löschung der Daten oder Einschränkung der Verarbeitung mitzuteilen, es sei denn, dies erweist sich als unmöglich oder ist mit einem unverhältnismäßigen Aufwand verbunden.

Dem Nutzer steht gegenüber EVHS-Schmitt das Recht zu, über diese Empfänger unterrichtet zu werden.

### 6. Recht auf Datenübertragbarkeit

Der Nutzer hat das Recht, die ihn betreffenden personenbezogenen Daten, die EVHS-Schmitt bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten. Außerdem hat der Nutzer das Recht diese Daten einem anderen Verantwortlichen ohne Behinderung durch EVHS-Schmitt, dem die personenbezogenen Daten bereitgestellt wurden, zu übermitteln, sofern

- (1) die Verarbeitung auf einer Einwilligung gem. Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO oder Art. 9 Abs. 2 lit.a DSGVO oder auf einem Vertrag gem. Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO beruht und
- (2) die Verarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren erfolgt.

In Ausübung dieses Rechts hat der Nutzer ferner das Recht, zu erwirken, dass die ihn betreffenden personenbezogenen Daten direkt von einem Verantwortlichen einem anderen Verantwortlichen übermittelt werden, soweit dies technisch machbar ist. Freiheiten und Rechte anderer Personen dürfen hierdurch nicht beeinträchtigt werden.

Das Recht auf Datenübertragbarkeit gilt nicht für eine Verarbeitung personenbezogener Daten, die für die Wahrnehmung einer Aufgabe erforderlich ist, die im öffentlichen Interesse liegt oder in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgt, die EVHS-Schmitt übertragen wurde.

#### 7. Widerspruchsrecht

Der Nutzer hat das Recht, aus Gründen, die sich aus seiner besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten, die aufgrund von Art. 6 Abs.1 lit. e oder f DSGVO erfolgt, Widerspruch einzulegen; dies gilt auch für ein auf diese Bestimmungen gestütztes Profiling.

EVHS-Schmitt verarbeitet die den Nutzer betreffenden personenbezogenen Daten nicht mehr, es sei denn, er kann zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die die Interessen des Nutzers, seine Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Werden die den Nutzer betreffenden personenbezogenen Daten verarbeitet, um Direktwerbung zu betreiben, hat er das Recht, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten zum Zwecke derartiger Werbung einzulegen; dies gilt auch für das Profiling, soweit es mit solcher Direktwerbung in Verbindung steht.

Widerspricht er der Verarbeitung für Zwecke der Direktwerbung, so werden die Sie betreffenden personenbezogenen Daten nicht mehr für diese Zwecke verarbeitet.

Der Nutzer hat die Möglichkeit, im Zusammenhang mit der Nutzung von Diensten der Informationsgesellschaft – ungeachtet der Richtlinie 2002/58/EG – sein Widerspruchsrecht mittels automatisierter Verfahren auszuüben, bei denen technische Spezifikationen verwendet werden.

## 8. Recht auf Widerruf der datenschutzrechtlichen Einwilligungserklärung

Sofern der Nutzer eine datenschutzrechtliche Einwilligungserklärung abgegeben hat, hat er das Recht, diese jederzeit zu widerrufen. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt.

## 9. Automatisierte Entscheidung im Einzelfall einschließlich Profiling

Der Nutzer hat das Recht, einer nicht ausschließlich auf einer automatisierten Verarbeitung – einschließlich Profiling – beruhenden Entscheidung unterworfen zu werden, die ihm gegenüber rechtliche Wirkung entfaltet oder die ihn in ähnlicher Weise erheblich beeinträchtigt. Dies gilt nicht, wenn die Entscheidung

- (1) für den Abschluss oder die Erfüllung eines Vertrags zwischen dem Nutzer und EVHS-Schmitt erforderlich ist.
- (2) aufgrund von Rechtsvorschriften der Union oder der Mitgliedstaaten, denen der Verantwortliche unterliegt, zulässig ist und diese Rechtsvorschriften angemessene Maßnahmen zur Wahrung Ihrer Rechte und Freiheiten sowie Ihrer berechtigten Interessen enthalten oder
- (3) mit Ihrer ausdrücklichen Einwilligung erfolgt.

Allerdings dürfen diese Entscheidungen nicht auf besonderen Kategorien personenbezogener Daten nach Art. 9 Abs. 1 DSGVO beruhen, sofern nicht Art. 9 Abs. 2 lit. a oder g DSGVO gilt und angemessene Maßnahmen zum Schutz der Rechte und Freiheiten sowie Ihrer berechtigten Interessen getroffen wurden.

Hinsichtlich der in (1) und (3) genannten Fälle trifft EVHS-Schmitt angemessene Maßnahmen, um die Rechte und Freiheiten sowie Ihre berechtigten Interessen zu wahren, wozu mindestens das Recht auf Erwirkung des Eingreifens einer Person seitens des Verantwortlichen, auf Darlegung des eigenen Standpunkts und auf Anfechtung der Entscheidung gehört.

#### 10. Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde

Unbeschadet eines anderweitigen verwaltungsrechtlichen oder gerichtlichen Rechtsbehelfs steht dem Nutzer das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, insbesondere in dem Mitgliedstaat ihres Aufenthaltsorts, seines Arbeitsplatzes oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes, zu, wenn er der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der ihn betreffenden personenbezogenen Daten gegen die DSGVO verstößt.

Die Aufsichtsbehörde, bei der die Beschwerde eingereicht wurde, unterrichtet den Beschwerdeführer/ den Nutzer über den Stand und die Ergebnisse der Beschwerde einschließlich der Möglichkeit eines gerichtlichen Rechtsbehelfs nach Art. 78 DSGVO.

Zuständige Aufsichtsbehörde in datenschutzrechtlichen Fragen für EVHS-Schmitt ist der Landesdatenschutzbeauftragte von Nordrhein-Westfalen. Eine Liste der Datenschutzbeauftragten sowie deren Kontaktdaten können folgendem Link entnommen werden:

https://www.bfdi.bund.de/DE/Infothek/Anschriften\_Links/anschriften\_links-node.html.